

Protokoll der FVK

Montag, 9. Mai 2011

Klingelhörsaal, JMS
18:30– 21:20 Uhr

Durchführung: Felix Ramberg, Jonas Rode, Hannah Halver
Schriftführerin: Hannah Halver

Anwesenheitsliste:

FS Agrar/Ökotrophologie
FS Biochemie
FS Biologie
FS Geographie
FS Geowissenschaften
FS Geschichte
FS Informatik
FS Ingenieurwissenschaften
FS Linguaphon
FS Mathematik
FS Nordistik
FS Pädagogik (ab TOP 4)
FS Pharmazie
FS Philosophie
FS Physik
FS Physik des Erdsystems
FS Psychologie
FS WiSo

Gäste:

Benjamin Raschke (StuPa-Präsidium)
Kay Wolgast (AStA-Kulturreferat)
Steffen Regis (AStA Hochschulpolitik)

Sitzungsbeginn 18:30 Uhr

(TOP 1) Begrüßung

Die FVK-Koordination begrüßt alle Anwesenden.

(TOP 2) Formalia

- Das Protokoll der letzten Sitzung (11. April 2011) wird mit J 15 / N 0 / E 1 beschlossen.
- Der auf der letzten FVK beschlossene StuPa-Antrag wurde mit dem Protokoll verschickt. Da keine weiteren Änderungen gewünscht sind, wird dieser so, wie er ist, auf der nächsten StuPa-Sitzung am 16. Mai 2011 zur Abstimmung gestellt werden.
- Die FVK-Koordination hat einen Richterhammer besorgt, um bei FVKs ggf. auf diese Weise zur Ruhe aufrufen zu können.

(TOP 3) Vorstellung eines neuen FVK-Koordinators

- Jonas Rode studiert im 2. Semester Geschichte und Latein als 2-Fach-Bachelorstudium, Profil Lehramt. Er ist Mitglied der FS Geschichte und interessiert sich für die FVK-Koordination. Er wird sich die Arbeit nun erst einmal anschauen und sich ggf. auf der regulären Juni-FVK von den Fachschaften wählen lassen.

(TOP 4) Fachschaftenstammtisch

- Der letzte Fachschaftenstammtisch im ‚Envito‘ ist nur mäßig besucht worden, obwohl bei der FVK zuvor beschlossen wurde, aus Rücksicht auf die Nichtraucher_Innen die Bar zu wechseln.
- Nachdem diskutiert wurde, ob der Stammtisch fortgeführt werden soll, ob wir bei gutem Wetter lieber zum Grillen in einem Park (Schrevenpark oder Forstbaumschule) einladen sollten oder ob wir doch zum ‚Hanging Garden‘ zurückkehren, wird der nächste Stammtisch auf Montag, den 23. Mai, in der ‚Sternstunde‘ festgelegt.

(TOP 5) Campus-Sommer-Open-Air (Gast: Kay Wolgast)

- Das CSOA findet am 27. Mai auf dem IPN-Parkdeck statt. Dort spielen folgende Bands: One Fine Day, Severe Zero, Harmful und Lions of Nebraska. Einlass ist ab 15.30Uhr, Beginn 16Uhr.
- Es gibt 4 Freikarten pro FS, die bis zum 24. Mai im AStA-Büro bei Felix R. abgeholt werden können. Die bisherige Vorgehensweise, dass alle Fachschaften so viele Karten erhalten, wie sie Vertreter_Innen-Paare zur Wahl stellen können, kann nicht fortgeführt werden, da mit der Änderung der Organisationssatzung zu viele Paare aufgestellt werden können.
- Es wird vier Cocktailstände, die von Fachschaften besetzt werden, geben.

(TOP 6) Aktuelle Stunde StudOrg (Gast: Steffen Regis)

- Da Steffen R. sowohl die Aktuelle Stunde StudOrg als auch die Aktuelle Stunde HoPo vorstellt und sich beide Themenbereiche stark überschneiden, werde die aktuellen Punkte im TOP 7 gemeinsam genannt.

(TOP 7) Aktuelle Stunde HoPo (Gast: Steffen Regis)

- Reakkreditierungskommission:
Es wurde eine Exceltabelle vorgestellt, mittels der die Modulverantwortlichen der verschiedenen Fächer, die Berechnung der ECTS-Punkte einheitlich vornehmen können und sollen. Die studentischen Kommissionsmitglieder setzen sich dafür ein, dass die Berechnungsweise öffentlich gemacht wird.
Es wird eine Umfrage geben, die nach dem individuelle empfundenen Workload fragt, um festzustellen, ob die ECTS-Punkte-Verteilung gerechtfertigt ist. Diese ist an die Umfrage „Wir kommt der Bachelor an?“ gekoppelt und wird probeweise in den Fächern Biologie und Wirtschaftsingenieurwesen durchgeführt.
- Umfragen von Studierenden unter Studierenden:
Der AStA hat einen Zugang für das Evaluationssystem (kurz: EvaSys) erhalten, um selbst Umfragen unter den Studierenden durchführen zu können. Auch die Fachschaften können diesen nutzen. – Die notwendigen Anmelde Daten liegen im AStA vor und werden auf Nachfrage herausgegeben.
Der AStA sowie die Fachschaften benötigen zu solch einer Umfrage nicht nur den EvaSys-Zugang, sondern auch die Emailadressen ihrer Kommiliton_Innen. Diese fordern wir vom Präsidium. Die Studierenden sollten jederzeit selbst entscheiden können, ob sie Informationen vom AStA, von ihrer Fachschaft, vom International Center, vom Präsidium usw. per Email erhalten möchten.
- Latinum / AK Latein:
Beim AStA gingen Beschwerden über einen bestimmten Lateinlehrer ein. Steffen R. fragt die Fachschaften nach ihren Erfahrungen. Es zeigt sich, dass Herr Rausch vom Institut für Klassische Altertumskunde durchaus sehr anspruchsvoll ist, viel fordert, aber nichts in der Klausur abfragt, was er vorher nicht besprochen hat – kurz: „hart aber fair“ ist.

Es wird einen Arbeitskreis vom AStA geben, bei dem sich alle Fächer (Dozent_Innen und Fachschaften), die das Latinum fordern bzw. anbieten, über den Sinn und Unsinn des Latinums austauschen. Das Latinum soll nicht flächendeckend abgeschafft werden, sondern die Notwendigkeit von Lateinkenntnissen in machen Fächern hinterfragt und die Lateinkurse evaluiert werden.

- Midterm-Klausuren an der WiSo-Fakultät:

Die WiSo-Fakultät hat einmal auf einer Konventssitzung beschlossen, die gesamte Prüfungsorganisation an ihr Prüfungsamt abzugeben. Frau Prof. Friedl ist als Dekanin ebenfalls Vorsitzende des Prüfungsamtes. Da dort eine Mitarbeiterin ausgefallen ist, hat Frau Prof. Friedl zur Arbeitserleichterung kurzerhand die von Dozent_Innen und Studierenden geschätzten Midterm-Klausuren abgeschafft. Dies ist nicht zu akzeptieren. Die WiSo-Fachschaft wird nach einer Umfrage unter ihren Studierenden eine Stellungnahme dazu verfassen und gemeinsam mit dem AStA das Gespräch mit Frau Friedl suchen.

- Neuwahl der Vize-Präsident_Innen:

Derzeit sind Herr Prof. Bosch (Zukunftskonzept und internationale Beziehungen), Herr Prof. Kempken (Studium und Lehre) und Herr Prof. Wolfram (Forschung, Wissenstransfer und Diversity) Vize-Präsidenten. Da Herr Prof. Wolfram zurückgetreten und die Amtszeit von Herrn Prof. Kempken beendet ist, findet am 25. Mai eine Neuwahl statt. Im Zuge dessen soll Herrn Prof. Bosch der Bereich „Forschung“ zugeordnet werden. Dies ist insofern unverständlich, da seine Arbeit im Zukunftskonzept in Hinblick auf die Exzellenzinitiative nicht Erfolg bringend gewesen ist. Dies werden die studentischen Senatsmitglieder hinterfragen und kritisieren. Herr Prof. Kempken kandidiert erneut für den Bereich „Studium und Lehre“. Kandidatin für den Bereich „Wissenstransfer und Diversity“ ist Frau Prof. Friedl. Da sie mit ihrer Initiative in der WiSo-Fakultät nicht positiv aufgefallen ist, werden die studentischen Senatsmitglieder auch ihre Kandidatur kritisch hinterfragen.

- Bildungsausschuss:

Am 12. Mai findet der nächste Bildungsausschuss statt, bei dem vor allem geschaut wird, ob die Zielvereinbarungen von 2009 eingehalten werden konnten.

- UB-Hiwis:

Hiwis mit einem berufsqualifizierenden Abschluss (in diesem Fall: Bachelor) haben Anspruch auf ein höheres Gehalt. Da die UB sich dies jedoch nicht leisten kann, werden die Studierenden im Masterstudium dazu gezwungen, den Job abzugeben. Unser Kanzler Herr Eisoldt ist der Meinung, dass kein zusätzliches Geld für die Finanzierung der UB-Hiwis zur Verfügung steht. Da diese vorrangig die Schichten am Abend und am Wochenende besetzen, kann dies ggf. Auswirkungen auf die UB-Öffnungszeiten haben.

- Sektion für Sexualmedizin:

Die Philosophische Fakultät kann kein Geld zur Finanzierung der Sektion für Sexualmedizin zur Verfügung stellen. Die Juristische Fakultät, die ebenfalls vom Lehrangebot der Sexualmedizin profitiert, antwortet nicht auf die Nachfragen. Steffen R. hat den Kontakt zu einigen Tageszeitungen aufgebaut, ihnen Informationen zur Problematik zukommen lassen und bemüht sich sehr, das Thema öffentlich zu machen. Die FS Psychologie kritisiert, dass die Fachschaften Jura und Medizin nicht auf ihre Nachfragen reagieren. Sie wünschen sich eine schnelle, erfolgreiche Lösung für das Problem, das in besonderer Weise ihr Fach trifft.

- Emailadressen der Fachschaften:

Alle Fachschaften werden gebeten, sich einen Emailaccount beim Rechenzentrum zu besorgen und nicht auf web.de und andere Anbieter zurückgreifen. Diese Postfächer haben nur eine geringe Speicherkapazität, sodass wichtige Emails des öfteren ihre Adressat_Innen nicht erreichen.

(TOP 8) Aktuelle Stunde StuPa (Gast: Benjamin Raschke)

- Da Benjamin R. nicht rechtzeitig erscheinen konnte, wird der TOP an das Ende der Tagesordnung gesetzt.

(TOP 9) Gespräch mit Frau Schmitz (Studien-Informationen-Tage 2011) - Bericht

- Felix R. und Hannah H. haben sich mit Frau Schmitz und weiteren Mitarbeiterinnen der Zentralen Studienberatung getroffen, um über die vergangenen Studien-Informationen-Tage zu sprechen. Dabei wurden auch die auf der letzten FVK genannten Kritikpunkte angesprochen. Frau Schmitz zeigte sich erneut sehr beratungsresistent. Obwohl sie einige Punkte positiv aufnahm (bessere Beschilderung bzgl. der Stände im Keller, Erstellen und Verteilen eines Plans, wo welches Fach seinen Stand hat, an die Schüler_Innen) und sich gesprächsbereit zeigte (besserer Kontakt zu den Fachschaften mittels zuvor ernannter Ansprechpartner_Innen, Besuch der Dezember/Januar-FVK zur besseren Koordination der Studien-Informationen-Tage), hielt sie auch an ihren – sich nicht bewährenden – Prinzipien fest: Rotationsprinzip der Fachschaftsstände, aber feste Plätze für Studentenwerk, Arbeitsamt, Studierendenservice, Muthesius Kunsthochschule; Überprüfung der Anwesenheit der Fachschaften; Abbauen der Stände, wenn eine Fachschaft eine Zeit lang nicht anwesend sein kann. Zudem hat Frau Schmitz deutlich darauf hingewiesen, dass sie das Brötchenverteilen der Fachschaftsreferent_Innen verbieten wird, wenn die Hygienebestimmungen nicht vollständig eingehalten werden. Die Brötchen sollten einzeln verpackt / abgedeckt sein, die Studierenden dürften sich nicht selbstständig oder nur mit einer Brötchenzange bedienen. Zudem muss verhindert werden, dass sich Schüler_Innen an der Verpflegung für die Fachschaften bedienen können.
- Die FVK spricht sich nach einer langen Diskussion deutlich dafür aus, das Verhalten von Frau Schmitz nicht weiter zu dulden. Sie achtet in keiner Weise den Aufwand und die Arbeit der Fachschaften. Um deutlich zu machen, dass wir nicht selbstverständlich billige Arbeitskräfte zur Präsentation der Uni vor Studieninteressierten sind, werden die Fachschaften an den Studien-Informationen-Tagen 2012 streiken, d.h. die Stände im Audimax nicht besetzen, sondern mittels Aushängen die Schüler_Innen informieren, dass ihre Studienberatung im jeweiligen Fachschaftsraum stattfinden.
- Es wird ein Schreiben an das Präsidium sowie die Zentrale Studienberatung verfasst, in dem auf die Situation zwischen Frau Schmitz und den Fachschaften sowie den Streik 2012 hingewiesen wird. Dieses werden die FVK-Koordinator_Innen verfassen und vor der nächsten FVK an alle Fachschaften senden. Punkte, die in diesem Brief auf jeden Fall genannt werden sollten, können an fachschaft@asta.uni-kiel.de gesendet werden.
- Die FVK-Koordinator_Innen der letzten Jahre haben immer wieder versucht, mit Frau Schmitz zu reden und die Angelegenheit diplomatisch zu lösen. Da dies offensichtlich nicht fruchtet, sehen sich die Fachschaften – insbesondere diejenigen, die bereits einige Male an den Studien-Informationen-Tagen teilgenommen haben - zum Streik gezwungen.

(TOP 10) Werbung für die Uni-Wahlen 2011

- Wie in jedem Jahr, werden alle Fachschaften gebeten, Werbung für die bevorstehenden Uni-Wahlen zu machen. Dafür stellt die FVK-Koordination erneut die OHP-Folien zur Verfügung, auf denen die studentischen Gremien in einem Organigramm erklärt werden. Mit diesen können die Fachschaften in ihre Lehrveranstaltungen gehen und ihren Studierenden das Wahlprozedere erklären.
- Darüber hinaus werden Schaubilder zu den Uni-Gremien sowie den studentischen Gremien erstellt, in dem alle Gremien kurz mit Beispielen erklärt werden. Die Fachschaften können diese wahlweise als Flyer auslegen / verteilen oder als Poster aushängen.

- Es ist wichtig, dass den Studierenden deutlich gemacht wird, was gewählt wird und warum es sinnvoll ist, seine Stimme zu nutzen und sich so an den Prozessen der Uni zu beteiligen.

(TOP 11) Verschiedenes

- Es stehen folgende Fachschaftspartys an: 12. Mai Impakt-Party (FS Geowissenschaften), 13. Mai Jail-Tour (FS Jura), 19. Mai TheoPhil-Party (FS Theologie und Philosophie), 20. Mai Bioparty. Die FS Norddisktik veranstaltet ihren Kubb-Cup am 21. Mai, eine Liste zur Anmeldung befindet sich an ihrer FS-Raum-Tür.
- Der nächste Fachschaftenstammtisch findet am 23. Mai ab 21Uhr in der ‚Sternstunde‘ statt.
- Das Campus-Sommer-Open-Air findet am 27. Mai auf dem IPN-Parkdeck statt.
- Das SoSoFaFe findet in diesem Jahr in der Leibnizstraße 8 am 28. Juni statt.
- Die nächste FVK findet am 6. Juni wieder im Klingelhörsaal ab 18.30Uhr statt.

(Nachtrag TOP 8) Aktuelle Stunde StuPa (Gast: Benjamin Raschke)

- Die letzte StuPa-Sitzung fand am 18. April statt. Alle Finanzanträge sind bewilligt worden. Zudem ist die Beitragsordnung geändert worden, da wir ab dem WS 2011/12 1,50€ mehr für das Semesterticket zahlen müssen. – Dies ist der normalen Preisentwicklung geschuldet.
- Die nächste StuPa-Sitzung findet am 16. Mai im Ü1 des Mathematischen Seminars statt. Dort wird auch über den Antrag der FVK zur Änderung der Organisationssatzung beschlossen.

Sitzungsende 21:20 Uhr